

Bürgerbegehren zur Stadtbibliothek



Begründung:

Wir Bielefelder würden mit hohen Kosten für 20 Jahre regelmäßig steigender Miete zur Abgeltung hoher Umbaukosten für eine fremde Immobilie belastet. Kinder, Jugendliche und Ältere müssten lange Wege zu diesem verkehrsfernen Ersatz auf sich nehmen. Das alles bleibt uns erspart, wenn wir unser eigenes Gebäude behalten und zeitgemäß sanieren – am zentralen Jahnplatz. Ein Kostendeckungsvorschlag nach § 26 (2) der Gemeindeordnung entfällt, weil ein eigenes Gebäude stets billiger kommt als 20 Jahre steigender Miete an einen Immobilienkonzern.

Das öffentliche Bibliotheksgebäude am Jahnplatz soll aufgegeben, das Grundstück europaweit privat angeboten, die Stadtbibliothek verschoben werden – ins Amerikahaus zur Miete. Dagegen sammeln wir Unterschriften für ein Bürgerbegehren gemäß § 26 (1) der Gemeindeordnung.

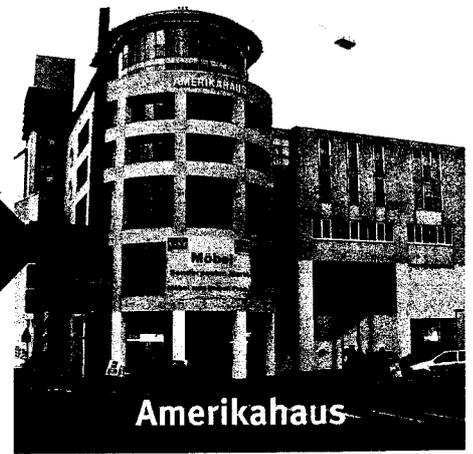
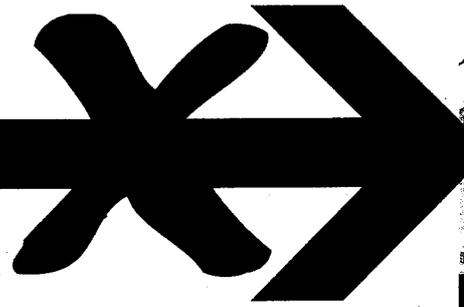
**Die Abstimmungsfrage lautet:
Sind Sie dafür, dass der Stadtrat das öffentliche Gebäude am zentralen Jahnplatz aufgibt und die Stadtbibliothek zur Miete in das private Amerikahaus verlagert? (Nein / Ja)**

Die eigenhändige Unterschrift zählt nur zusammen mit Vorname, Name, vollständiger Adresse und Geburtsdatum. Unterschriftsberechtigt sind alle vor dem 30. November 1992 geborenen wahlberechtigten Einwohner. Alle Daten gehen ausschließlich an das Amt für Statistik und Wahlen zur Prüfung gemäß Gemeindeordnung.

Ich stimme mit:	Vorname Name	Straße Hausnummer	Postleitzahl	Geburtsdatum	Unterschrift
<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	Renate Pollmann	Siebenstück 30	33 6 59 Bielefeld	29.09.39	R. Pollmann
<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	Helga Kerkhof	Am der Weststraße 16	33 6 99 Bielefeld	26.5.41	H. Kerkhof
<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	Schell Erich	Engerscherstr. 82	33 6 11 Bielefeld	25.12.88	Schell
<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	Semanur Arşar	Stieghorsterstr 14	33 6 05 Bielefeld	1.1.1955	Semanur Arşar
<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	Kola Slümann	Düsseldorfer Str. 30	33 6 47 Bielefeld	15.03.82	Kola Slümann

Zutreffendes bitte ankreuzen)

Die gesetzlichen Vertreter Ihres Bürgerbegehrens sind: Onur Ocak, Student, Teutoburger Straße 65, 33607 Bielefeld
Inge Bernert, Diplomsoziologin, Humboldtstraße 40, 33615 Bielefeld · Günter Seib, Übersetzer, Niedermühlenkamp 8c, 33604 Bielefeld



Warum wir gegen den Abriss und den Zwangsumzug der Stadtbibliothek sind

Unsere Kinder lassen sich Bücher und Bildungsmittel nicht wegnehmen. Der Oberbürgermeister und seine Großkoalition aus CDU, SPD und GRÜNEN haben kein Mandat, nach ihrem eigenen Gutdünken darüber zu verfügen.

Ein Umzug der Stadtbibliothek wäre unwiderruflich. Sobald das eigene Gebäude am Jahnplatz abgerissen und das Grundstück meistbietend verkauft wurde, ist keine Rückkehr mehr möglich. Wenn öffentliches Geld 20 Jahre lang in jährlich steigende Miete zur Abgeltung von Umbaukosten an den privaten Immobilienfonds geflossen ist, bleibt auch kein Geld für einen Neubau an anderer Stelle. Eine eigene Bibliothek wird unmöglich. Die Stadt Bielefeld und ihre Bürger liefern sich den Knebelverträgen des privaten Vermieters unbegrenzt auf Gedeih und Verderb aus.

Wir haben unseren Verstand nicht vor vier Jahren an der Wahlurne abgegeben. Wer einen so tiefen Eingriff in den Kultur- und Sozialbesitz der Bürger plant und versäumt, ihn vor der Wahl anzukündigen, besitzt keinen Wählerauftrag dafür. Ein solcher wurde auch nicht eingeholt.

Für eine Privatisierung des städtischen Bibliotheksgrundstücks am zentralen Jahnplatz und für den Zwangsumzug zur Miete in einen verkehrsfernen Leerstand mag es private Interessen geben, aber diese auf unsere Kosten zu befriedigen, kann nicht unser Anliegen sein.

Die Mittel für die überfällige Renovierung der Stadtbibliothek sind vorhanden, sie werden nur für anderes als für Kinder, Jugendliche, Senioren und Hartz-IV-Empfänger ausgegeben.

Bitte werfen Sie Ihre ausgefüllten Karten in den Briefkasten des linken Ladens in der August-Bebel-Str. 126

linksjugend
['solid]

Die gesetzlichen Vertreter Ihres Bürgerbegehrens sind:
Onur Ocak, Student, Teutoburger Straße 65, 33607 Bielefeld
Inge Bernert, Diplomsoziologin, Humboldtstraße 40, 33615 Bielefeld
Günter Seib, Übersetzer, Niedermühlenkamp 8c, 33604 Bielefeld

DIE LINKE.